

Bokeloh springt in Bresche

Neuwahlen bei den Mindener Bogenschützen.

Minden (mt/kub). Bei der Jahreshauptversammlung der Mindener Bogenschützen in der Gaststätte Reinkes Steakhaus waren neben den Berichten des Vorstands zwei Tagesordnungspunkte für die anwesenden Mitglieder besonders wichtig.

Bei der notwendigen Gebäude- und Inventarversicherung wird sich der Versicherungsbeitrag von 170 auf ca 900 Euro erhöhen, um einer Unterversicherung vorzubeugen. Um in Zukunft den Verein finanziell im grünen Bereich zu halten, wurde auf Antrag des Vorstandes eine Beitragserhöhung von zehn Euro im Jahr beschlossen.

Der zweite wichtige Punkt war die Neuwahl von Vorstandsmitgliedern. Mit Wiederwahl wurde Jugendwart Frank Sellke bestätigt. Als sein



Der Vorstand nach den Wahlen (v. l.): Frank Sellke (Jugendwart), Andre Schröder (Material-Wart), Jörg Bokeloh (Feldwart) und Stefan Schmolke (stell Jugendwart). Foto: pr

Vertreter wurde Stefan Schmolke gewählt. Weiter wurde Andre Schröder zum Materialwart bestimmt. Leider musste kurzfristig eine weitere Wahl vorgenommen werden. An diesem Abend wurde bekannt, dass der Feldwart des Vereins unerwartet

an diesem Tag verstorben war. Sein Vorgänger im Amt, Jörg Bokeloh, erklärte sich bereit, hier in die Bresche zu springen. Er hat das Amt des Feldwartes schon einmal über sechs Jahre wahrgenommen und wurde einstimmig wieder ins Amt gewählt.